



(rap) - Die Zukunft des Automobil-Slaloms auf dem Finther Flugplatz ist gesichert. Dies teilte der Mainzer Oberbürgermeister dem Vorsitzenden des ausrichtenden MSC Mainz-Finthen, in einem Schreiben mit.

Die Austragung der Läufe zur deutschen Slalom-Meisterschaft hatte 2017 auf der Kippe gestanden: Ein Teil der Rennstrecke auf dem Finther Flugplatz, wo seit der MSC-Gründung 1967 regelmäßig Motorsportveranstaltungen stattfinden, fällt nun in ein Naturschutzgebiet. Das Jubiläumsrennen konnte nur mit einer Ausnahmegenehmigung gestartet werden.

Daher hatte der MSC Finthen nach dem diesjährigen 50-jährigen Vereinsjubiläum der Stadt Mainz frühzeitig eine geänderte Streckenführung außerhalb des Naturschutzgebietes „Wiesen am Layenhof - Ober Olmer Wald“ für 2018 skizziert.

Der OB signalisierte nun, daß nach Abstimmung mit dem Umweltamt aus „Sicht des Naturschutzes (...) nichts gegen die Nutzung der hierfür erforderlichen befestigten Flächen“ spreche. Allenfalls der bislang vorgesehene Zuschauerbereich tangiere geschützte Biotopflächen und könne daher nicht wie gewünscht beansprucht werden.

Dies sei jedoch problemlos zu heilen, so der OB, der auch als Schirmherr des Automobil-Slaloms fungiert: Alternativen für die Zuschauerränge bestünden dahingehend, daß diese auf eine benachbarte Fläche verlagert werden könnten. Daher stehe einer Austragung des Slaloms in 2018 nichts im Wege...